



Einverständniserklärung zu Foto- und/oder Filmaufnahmen des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo



Judo – mehr als Sport. Die beste Nutzung Deiner Energie!

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen einer Veranstaltung Bilder und/oder Videos von den Teilnehmer:innen gemacht und veröffentlicht werden:

- in (Print-)Publikationen des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo
- auf der Webseite des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo
(www.polizeisvberlin.de)
- auf der Facebook-Seite des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo
(www.facebook.com/PolizeiSVjudo)
- auf der Instagram-Seite des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo
(www.instagram.com/polizeisvberlinjudo)

Ich stimme zu, dass die Bilder und/oder Videos zu den oben genannten Zwecken auch abgespeichert werden dürfen. Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Ich habe die umseitigen Hinweise gemäß Art. 13 DSGVO gelesen und verstanden.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem Polizei-Sport-Verein Berlin e.V. Abteilung Judo jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit dies dem Verein möglich ist.

Name Teilnehmer:in (in Druckbuchstaben):

Ort/Datum:

Unterschrift Teilnehmer:in (ab 16 Jahren):

Unterschrift der Personensorgeberechtigten (bei Jugendlichen unter 16 Jahren):

Verein:
Polizei-Sport-Verein Berlin e.V.
Abteilung Judo
Internet:
URL: www.polizeisvberlin.de
E-Mail: info@polizeisvberlin.de

Postanschrift Geschäftsstelle:
Polizei-Sport-Verein Berlin e.V.
Postfach 330101
14171 Berlin
Vorstand:
Heinrich Kissk, Mathias Gföllner

Bankverbindung:
Postbank Berlin
IBAN DE 38 1001 0010 0036 1441 05
BIC PBNKDEFFXXX
Kassenwart:
Peter Mergler

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Verantwortlicher Ansprechpartner für die Datenverarbeitung ist **Herr Kevin Kissk**.

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V. Abteilung Judo, Telefon: 030 / 86 80 59 59, E-Mail: info@polizeisvberlin.de

2. Zweck der Verarbeitung:

Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte (s. unter 5.) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des/der Personensorgeberechtigten bzw. des/der Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print-)Publikationen des Veranstalters/der Veranstalterin auf dessen/deren Homepage/Facebook Account o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters/der Veranstalterin erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

4. Kategorien von Empfänger:innen der personenbezogenen Daten:

Die Fotos und/oder Videos werden nicht an Dritte weitergeben. Zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit werden sie ggf. auf der Homepage des Polizei-Sport-Vereins Berlins e.V. eingestellt, sowie für die Facebook-Seite und den Instagram-Account des Vereins verwendet.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Fotos- und/oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Polizei-Sport-Vereins Berlin e.V. Abteilung Judo gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des/der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diese nicht berührt.

7. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
- d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Berlin.

Verein:

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V.
Abteilung Judo

Internet:

URL: www.polizeisvberlin.de

E-Mail: info@polizeisvberlin.de

Postanschrift Geschäftsstelle:

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V.
Postfach 330101
14171 Berlin

Vorstand:

Heinrich Kissk, Mathias Gföllner

Bankverbindung:

Postbank Berlin
IBAN DE 38 1001 0010 0036 1441 05

BIC PBNKDEFFXXX

Kassenwart:

Peter Mergler